

# Hotelier

Das Schweizer Fachmagazin  
für Hotellerie und Gastronomie

## BASTIAN ELTSCHINGER

Der 37-jährige Luzerner über  
Nachfolgeregelung, Projekte und  
Ziele → Seite 12

### EU-DSGVO – WAS IST ZU TUN?

Die Verordnung betrifft  
auch Hotels → Seite 24

### TECH-TRENDS – WAS IST RELEVANT?

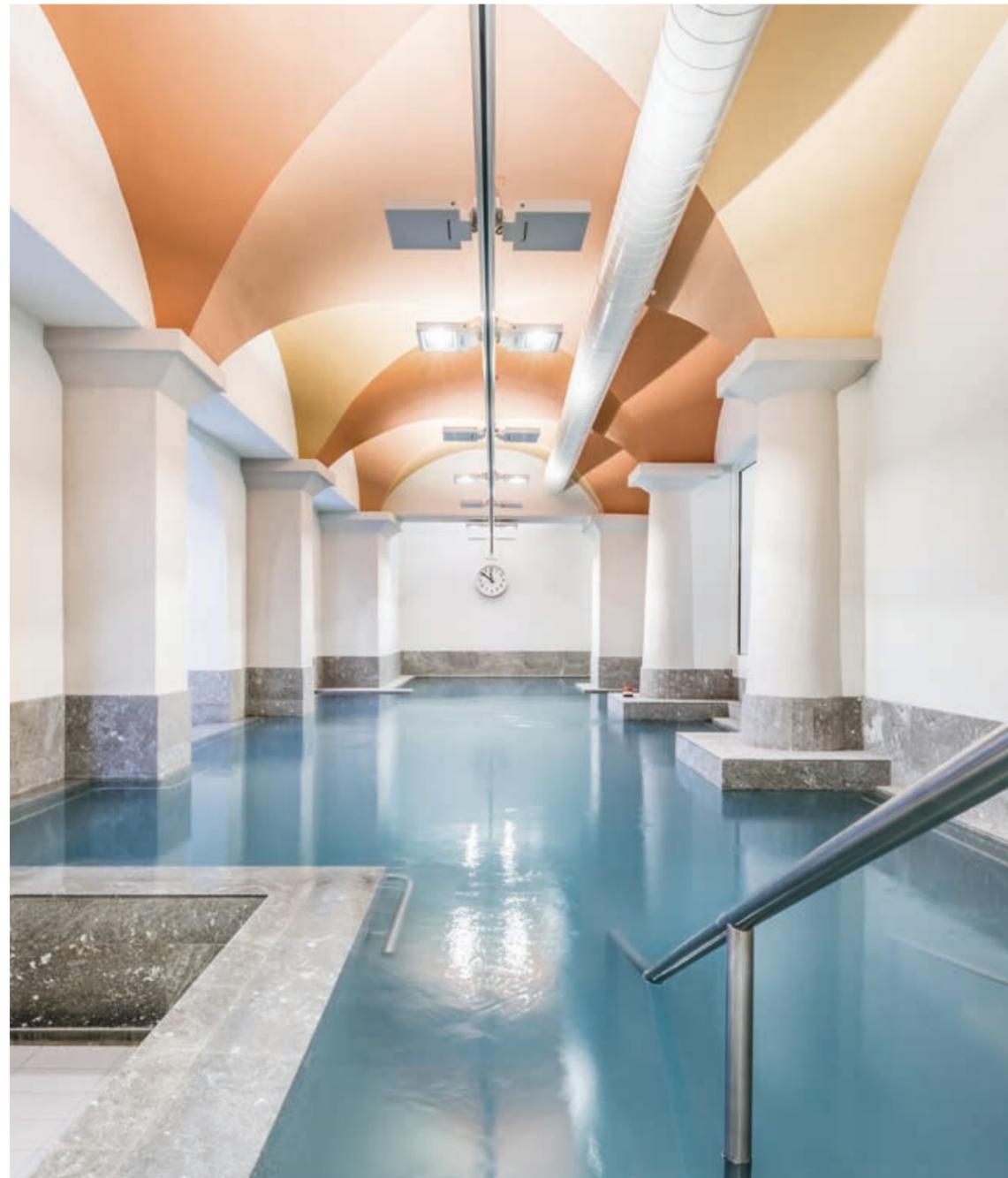
Welche Neuheiten sinnvoll  
sind → Seite 30

### SPA-KONZEPT – WIE GEHT MAN VOR?

Ein durchdachtes Projekt  
ist gefragt → Seite 52



# ATMOSPHERE IST GEFRAGT



«Wir lieben, was wir tun und empfinden es als Privileg, für die Hotellerie zu arbeiten.»

*IDA14 by Karsten Schmidt ist ein Boutiquestyle-Design- und Architekturstudio in Zürich, das sich auf Hotellerie, Branding und Beratung spezialisiert hat.*

**HOTELIER: Wer steht hinter IDA14 by Karsten Schmidt?**

KARSTEN SCHMIDT: Wir sind Innenarchitekten mit grosser Erfahrung im Umsetzen von Hotelprojekten in der Schweiz, in allen Klassifizierungen und von unterschiedlichster Grösse. Manchmal bearbeiten wir nur einige Zimmer oder den Gastronomiebereich, manchmal das gesamte Hotel. Unser Fokus liegt auf der Entwicklung von innovativen Raumkonzepten mit hohem Wiedererkennungswert und starkem individuellem Charakter. Wir lieben, was wir tun und empfinden es als Privileg, in der Hotellerie zu arbeiten: Nirgends sonst in unserem Metier geht es so komplex zu und her. Wir sind analytisch und künstlerisch gefordert, wir sind handfest und gestählt im Planen und Konstruieren, im Umsetzen auf den Baustellen, wir arbeiten akribisch an Kosten und Budgets. Kurz und gut: Jedes Projekt ist neu und herausfordernd, Repetition und Mittelmass sind nicht unser Ding. Mit unserem Team aus Architekten, Innenarchitektinnen und Designern, aber auch einem Pool von Marketing-, Hotel- und Gastroexperten sind wir in der Lage, eine breite Palette an Dienstleistungen anzubieten. Für Möblierungskonzepte arbeiten wir eng mit «The Chair by Erika Bichsel» zusammen.

**HOTELIER: Wie geht IDA14 vor?**

SCHMIDT: Wir sind Architekten, Designer, Künstler, Kommunikationsexperten und Konzepter in einem und halten einen klaren Kurs im Durcheinander von Stilen, Moden und Trends. Unser Stil ist modern, urban und warm; gepaart mit Schweizer Qualitäten wie Einfachheit, klaren Linien und guten handwerklichen Details. Bei einem neuen Auftrag treten wir einen Schritt zurück und analysieren, bis wir das Businessmodell des Objekts verstehen. Wir machen einen emotionalen Businessplan, um die entscheidende

Frage zu beantworten: Warum sollten Mitarbeitende und Gäste sich in unserem Design wohlfühlen? Wir analysieren die anvisierten Gästesegmente, die Bedürfnisse des Managements und der Mitarbeitenden, die Funktionalitäten, das Budget und je nach Objekt vieles mehr.

**HOTELIER: Welches sind die Kompetenzen von IDA14?**

SCHMIDT: Wir arbeiten sehr individuell, jedes Projekt wird detailliert analysiert. Die Unterschiedlichkeit im Design zeigt unsere spezifische Herangehensweise: Uns geht es nicht um Selbstdarstellung, wir wollen bewusst keinen einheitlichen Stil produzieren. Uns geht es einzig darum, ein Projekt optimal zu erfassen, die USP des Hotels herauszukristallisieren oder auch erst zu kreieren. Wir

«Repetition und Mittelmass sind nicht unser Ding.»

arbeiten hart daran, nach Charakter und Seele eines Projektes zu schürfen und die ehrliche Einzigartigkeit zu zelebrieren. Der Gast findet sich in einer echten und authentischen Atmosphäre wieder. Uns interessiert die visuelle und materielle Nachhaltigkeit, die Langlebigkeit eines Hotels, das wir gestalten. Hotels wie das «Citygarden» in Zug, das «Rössli» in Bad Ragaz oder der Wellnessbereich des Hotel Stoos, die wir alle vor über acht Jahren und mehr realisiert haben, sind bis heute zeitlos modern und aktuell.

**HOTELIER: Welche Bedeutung hat Storytelling für Ihre Arbeit?**

SCHMIDT: Ein glaubwürdiges Konzept mit Wurzeln ist langlebig und hat Kraft, im Gegensatz zu modischen Trends. Wir



KARSTEN SCHMIDT  
Gründer IDA14,  
Berater und  
Fachautor.

suchen das starke, authentische, orts- und geschichtsbewusste Narrativ. Wir sind Spezialisten im Auffinden solcher Konzepte und Geschichten und implementieren diese in die Innenarchitektur. So schaffen wir Orte, die eine bleibende und einzigartige Erinnerung auslösen. Wir

beraten und begleiten alle Prozesse, von der Ideenfindung über die Planung bis zur Eröffnung. Und falls gewünscht darüber hinaus. Wir bieten Unterstützung in der Beratung der Print- und elektronischen Mediengestaltung, um einen kongruenten Auftritt zu gewährleisten.

**HOTELIER: Wie gestaltet sich die Zusammenarbeit von «The Chair by Erika Bichsel» und IDA14?**

SCHMIDT: Erika Bichsel betreibt ihr Möbelgeschäft «The Chair» (the-chair.ch) im Viadukt in Zürich in derselben Liegenschaft, in der sich das Studio von IDA14 befindet. Ich berate sie und ihr Team bei ihrer Projektarbeit, Erika unterstützt mich bei Einrichtungsfragen. Mit ihren Mitarbeitenden hat sie diverse Hotels, Restaurants und Cafés in der Schweiz komplett mit Leuchten, Möbeln, Textilien und Sonderanfertigungen ausgestattet. Sie bietet Möblierungs- und Soft-Renovationskonzepte, vom Entwurf bis zur Lieferung und Nachsorge. Bei einer Soft-Renovation, also einer Konzeptauffrischung ohne grössere Umbauarbeiten, muss nicht immer und zwangsläufig ein Architekt oder Innenarchitekt beigezogen werden. Da sind die Kunden bei Erika Bichsel in besten Händen. ←

ZU IDA14

Karsten Schmidt-Hoensdorf setzt mit seinem Team Hotellerieprojekte mit unterschiedlichen Stilen und Anforderungen um. Dabei gilt es, Design-Konzepte, festgelegte Ziele sowie die bauliche Funktionalität des Hotels im Auge zu behalten.  
[ida14.ch](http://ida14.ch)